

Antrag zur 4. ordentlichen Landesmitgliederversammlung

Antrag 08

4. ordentliche Landesmitgliederversammlung der Liberalen Hochschulgruppen Niedersachsen,  
Osnabrück, den 1. März 2020

Antragsteller: LHG Osnabrück, Jonas Wimmer, Helge Gülzau

Status: X angenommen; \_\_\_ abgelehnt; verwiesen an \_\_\_\_\_

Die 4. ordentliche Landesmitgliederversammlung möge beschließen:

1 Gegen eine landesweite Studierendenvertretung

2 Die Liberalen Hochschulgruppen Niedersachsen sprechen sich gegen eine landesweite  
3 Studierendenvertretung, wie die Landes-Asten-Konferenz und ihre Institutionalisierung innerhalb des  
4 Niedersächsischen Hochschulgesetzes aus, wie es die Landes-Asten-Konferenz für sich fordert.

5 Die LHG Niedersachsen lehnt diese ab, da die LAK aus unserer Sicht eine intransparente Organisation  
6 mit fehlender Legitimationsgrundlage darstellt. Die einzelnen Studierendenschaften haben keinen  
7 direkten Einfluss auf diese. Stattdessen sehen wir die bundes- und landesweit agierenden  
8 Studierendenverbände, Hochschulinitiativen und -gruppen als studentische Stimme in der Landespolitik.  
9 Ihr Einfluss auf die Realpolitik und damit die Effektivität dieser Verbände ist durch bereits bestehende  
10 Vernetzung deutlich größer und hat sich bereits in der Vergangenheit bewährt.

11 Begründung: erfolgt mündlich